

Presseinformation

26. Januar 2010

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von Utopien im Essl Museum bis zu Kantorengesängen im Dom St. Pölten

„Utopien“ nennt Karlheinz Essl, Musikintendant des Essl Museums in Klosterneuburg, sein diesjähriges Programm, das morgen, Mittwoch, 27. Jänner, startet: Ab 19.30 Uhr spielen dabei das Zwerm Electric Guitar Quartet aus Antwerpen und Stefan Prins unter dem Titel „Modes of Interference“ neue Werke für E-Gitarren-Quartett und Live-Elektronik von Agostino Di Scipio, Stefan Prins, Karlheinz Essl und Mario del Nunzio. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail office@sammlung-essl.at und www.sammlung-essl.at/musik.

Am Donnerstag, 28. Jänner, bringt Robert Rotifer ab 20.15 Uhr Britpop-Feeling ins Cinema Paradiso in St. Pölten. Nach dem Erfolgsalbum „Coach Number 12 of 11“ gesellen sich auf Rotifers neuem Album „The Children on the Hill“ zu den Pop-Songs auch neue Töne zwischen Country, Chanson und Psychedelik. Unterstützt werden Rotifer und Band an diesem Abend von Martin Philadelphly und den Blind Idiot Gods. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Im Café Publik im Festspielhaus St. Pölten tritt am Donnerstag, 28. Jänner, ab 22 Uhr die aus dem Burgenland stammende, psychedelisch-lyrische Beat-Band „Ja, Panik“ auf (Support: Hans Unstern). Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Ebenfalls am Donnerstag, 28. Jänner, laden die Velvet Voices ab 19.30 Uhr im Stadtmuseum Wiener Neustadt im Rahmen von „Vocal Pearls“ zu einer musikalischen Zeitreise von den Comedian Harmonists über die Andrew Sisters und The Manhattan Transfer bis zu The Supremes, Abba und En Vogue. Nähere Informationen und Karten beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951.

„Wer ist Ivica Strauß?“ fragen sich Sebastian Gürtler, Tommaso Huber und Georg

Presseinformation

Breinschmid am Donnerstag, 28. Jänner, im Salzstadl in Krems/Stein. Die skurril-abenteuerliche Reise durch das Leben dieses „zu Recht vergessenen Durchschnittsmusikers" beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Salzstadl unter 02732/703 12, e-mail office@salzstadl.at und <http://www.salzstadl.at/>.

„Thrilling Boogiepiano" von und mit Dieter Thoma (TITATOMA) steht am Donnerstag 28. Jänner, ab 20.30 Uhr in der „babü" in Wolkersdorf auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten in der „babü" Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

„A Tribute to Lionel Hampton" spielen Martin Breinschmid und die Gerhard Aflenzer Broadway Big Band am Freitag, 29. Jänner, ab 19.30 Uhr im Congress Casino Baden. Nähere Informationen und Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und <http://www.ccb.at/>.

Schließlich erklingen am Dienstag, 2. Februar („Darstellung des Herrn"), ab 19 Uhr im Dom zu St. Pölten Kantorengesänge und Lieder aus dem „Gotteslob". Nähere Informationen unter 02742/324-331, e-mail dommusik.stpoelten@kirche.at und <http://dommusik.kirche.at/>.